

Sitzungsvorlage

Datum: 17.02.2016

Drucksache Nr.: **16/0052**

Beratungsfolge

Zentrumsausschuss

Sitzungstermin

15.03.2016

Behandlung

öffentlich / Entscheidung

Betreff

Integriertes Handlungskonzept (IHK) "Sankt Augustin-Zentrum"; Beteiligung der Öffentlichkeit an der Auswahl der Ausstattungselemente für die öffentlichen Räume im Zentrum

Beschlussvorschlag:

Der Zentrumsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über die Vorgehensweise zur Beteiligung der Öffentlichkeit an der Auswahl der Ausstattungselemente für die öffentlichen Räume im Geltungsbereich des IHK zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Die Stadtverwaltung hat eine Vorauswahl zu den möglichen Ausstattungselementen für die öffentlichen Räume im Zentrum der Stadt unter Berücksichtigung der Gesichtspunkte Kosten, Gestaltung, Funktionalität und Vandalismusanfälligkeit getroffen und diese Vorauswahl in 3 Möblierungspakete zusammengefasst.

Diese Pakete enthalten jeweils unterschiedliche Bänke in Holz- bzw. Metallausführung, Leuchten sowie Fahrradbügel und Abfallbehälter. Die Vorstellung der drei Möblierungspakete erfolgt mit Fotos und Angabe des jeweiligen Kostenrahmens in der ersten Jahreshälfte 2016 auf der Internetseite der Stadt. Über ein Onlineformular kann der Bürger dann sein Votum für eines der Pakete abgeben. Das Beteiligungsverfahren soll über 3 Wochen erfolgen und wird über eine Presseinformation angekündigt. Nach Abschluss der Beteiligungs-

phase erfolgt eine Auswertung der Eingänge. Das Ergebnis wird dem Zentrumsausschuss mitgeteilt.

Das Mehrheitsvotum der Bürger wird Grundlage für die Weiterbearbeitung der Teilprojekte für die öffentlichen Räume im Geltungsbereich des IHK.

In Vertretung

Rainer Gleß

Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- ☒ hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
☐ hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

☐ Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- ☐ Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
☐ über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
☐ über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.